



# BOMBUS

## Faunistische Mitteilungen aus Nordwestdeutschland und der Nordmark

Im Auftrage  
des Vereins für naturwissenschaftliche Heimatforschung  
(im R. D. F.) herausgegeben von Prof. Dr. Erich Titschack.  
Postscheckkt. d. Kassenwarfs R. Schaefer: Hamburg 42 815

Nr. 21

Hamburg, April 1942

168. Beiträge zur Hymenopterenfauna III. Bei der Bearbeitung weiteren Materials stellte ich in meiner Sammlung folgende Arten fest:

1. *Macrophya carinthiaca* Kl. ♀. Neben *M. albicincta* und *ribis*, die ich in großer Anzahl in Kitzberg fand, fand ich am 18. Juni 1940 im Institutsgarten ein ♀ der äußerst seltenen Art. Sie ist in Wagners Verzeichnis nicht enthalten, also erstmalig für Schleswig-Holstein und ganz Nordwestdeutschland gefangen. Bestimmung durch Prof. Bischoff, Berlin.
2. *Allantus zonulus* Kl. ♀. Gefunden in Kitzberg am Knick, am 28. Juni 1940. Nur aus Hamburg und Lübeck bekannt.
3. *Megachile versicolor* Sm. ♀. Gefunden in einer Kiesgrube bei Kitzberg, 28. Juni 1940. Bisher in Ostholstein nicht gefunden.
4. *Nomada similis* F. Mor. Ich fing ein weiteres Exemplar dieser nicht häufigen Art in Steinfurth am 15. Juni 1940.
5. *Nomada fulvicornis* Nyl. Gefunden in Kitzberg, 6. Juni 1940.
6. *Crossocerus anxius* Wsm. ♀. Eine ziemlich seltene Art, gefunden in Einfeld, Kiesgrube, 9. Juni 1940.
7. *Cephus nigrinus* Thoms. ♀. Gefunden Kitzberg, 3. Juni 1940.
8. *Philanthus triangulum* F. Emeis berichtet in der „Heimat“, daß der Bienenwolf in den letzten Jahren häufiger geworden ist, ich kann das bestätigen. Ich fand 1939 und 1940 eine Kolonie in einer Kiesgrube bei Steinfurth, des weiteren 1940 ein ♂ in Süderhastedt.

Dr. M. Hoop, Kiel.

169. (Hemipt. Heteropt. Miridae) *Plagiognathus arenicola* E. Wagn., neu für Norddeutschland! Diese Art, die ich kürzlich von *P. albipennis* Fall. abtrennen konnte (Stett. Ent. Zeit. 1941, S. 252), kommt auch bei uns vor. Sie scheint jedoch die Höcksche Linie nach Westen nicht zu überschreiten. Da sie nur an *Artemisia campestris* L. lebt, kann uns das jedoch nicht überraschen; denn das geschlossene Verbreitungsgebiet dieser Pflanze liegt östlich dieser Linie.

Die Art muß in meinem Verzeichnis der Wanzen Nordwestdeutschlands wie folgt nachgetragen werden:

425a. *Plagiognathus arenicola* E. Wagn. — Nur an *Artemisia campestris* L., fehlt bisher westlich der Elbe (Höcksche Linie?) — Hmbg: Bobg. 21. 8. 05, 15. 6. 19, Geesthacht 2. 9. 40, Sande 2. 7. 31 — Lüb: Campow 3. 7. 31 — Brandenburg.

Eduard Wagner.

170. (Lep. Rhopal.). Nordwestgrenze von *Arachnia levana* L. in Holstein. (Nachtrag zu Nr. 124).

Als Nordwestgrenze ist nach den bekanntgewordenen Feststellungen eine Linie von Lübeck über Oldesloe in die Umgegend von Hamburg angenommen.

Am 25. 7. 1939 hat Dr. Emeis, Flensburg, den Falter etwa 20 km westlich Oldesloe, und zwar im Kisdorfer Wohld im mittleren Holstein, gefunden.

G. Warnecke, Hamburg.

171. (Lep. Bomb. etc.). Verzeichnis der in den Nachbargebieten der Nordmark vorkommenden, in der Nordmark selbst nicht festgestellten Spinner.

1. *Laelia coenosa* Hb. Pommern. Mecklenburg (Waren, häufig). Umgebung der Stadt Hannover (um 1850 ausgestorben). England (früher häufig, seit etwa 1880 ausgestorben).
2. *Malacosoma franconicum* Esp. Pommern. Mecklenburg (bis Schwerin und Wismar). Raupen besonders am Strande an *Erodium*, Reiherschnabel, sonst auch an Schafgarbe und Feldbeifuß.
3. *Eriogaster rimicola* Hb. Pommern.
4. *Eriogaster catax* L. Mecklenburg-Strelitz, früher Umgebung der Stadt Hannover.
5. *Epicnaptera ilicifolia* L. (Nicht zu verwechseln mit *tremulifolia* Hbl!). Pommern (bis Stettin). Dänemark (Nordseeland, Jütland verbreitet). England.
6. *Gastropacha populifolia* Esp. Pommern. Mecklenburg (Südosten, Waren). Umgebung der Stadt Hannover. Gifhorn.
7. *Thaumetopoea pinivora* Tr. Pommern (vom Osten bis Westen). Mecklenburg.
8. *Nola albula* Schiff. Pommern. Dänemark (Seeland). England.
9. *Syntomis phegea* L. Mecklenburg. Hitzacker. Neuhaus a. Elbe.
10. *Lithosia pallifrons* Z. Pommern. Mecklenburg (Südosten). Dänemark (Möen, Lolland).
11. *Pelosia obtusa* H. S. Pommern (bis Neuvorpommern). Mecklenburg. Dänemark (Lolland).
12. *Zygaena scabiosae* Chev. Ostpommern. Schweden. Dänemark (Fünen, neuerdings nicht mehr gefunden).
13. *Sesia ichneumoniformis* F. Pommern. Schweden. Dänemark (Bornholm, Nordseeland, Ost- und Westjütland). Raupe in Wurzeln der Hauhechel.

G. Warnecke, Hamburg.

172. (Lep. Rhopal.). Übersicht über die in den Nachbargebieten der Nordmark vorkommenden Tagfalter, welche in der Nordmark selbst nicht festgestellt sind.

1. *Parnassius mnemosyne* L. Dänemark (Seeland, Lolland, Falster, Fünen, Langeland, früher wahrscheinlich auch in Jütland bei Horsens).
2. *Colias palaeno* L. Pommern (im Osten P. weit verbreitet und vielfach häufig, in Mittel- und Westpommern lokal und selten). Dänemark, erst 1889 entdeckt, ohne Zweifel aber immer heimisch gewesen (Seeland, in Ost- und Mitteljütland 9 Fundorte).
3. *Apatura ilia* Schiff. Pommern. Mecklenburg (Friedland in Meckl.-Strelitz, Waren häufig, Rostock 1940).
4. *Argynnis apheraphe* Hb. Pommern (westlich bis Stralsund). Mecklenburg-Strelitz. — Eine vielfach übersehene, mit *Arg. selene* verwechselte Art mit boreoalpiner Verbreitung; in den letzten Jahren auch auf Mooren der Hohen Rhön entdeckt, wo sie nie vermutet wurde.
5. *Argynnis laodice* Pall. Pommern (Osten und Westen). Mecklenburg (Massower See).
6. *Argynnis dia* L. Pommern. Mecklenburg (im südöstlichen Teil). Gifhorn.
7. *Erebia medusa* F. Pommern. Mecklenburg (Waren). Salzwedel—Stendal. Umgebung der Stadt Hannover.
8. *Erebia aethiops* Esp. Ost- und Mittelpommern. Mecklenburg-Strelitz. Nordengland und Schottland.
9. *Satyrus dryas* Sc. Pommern. Mecklenburg (im Osten und Süden). Lüneburger Heide (bis Radbruch).
10. *Pararge maera* L. Pommern. Mecklenburg-Strelitz. Umgebung von Lüneburg. Schweden. Dänemark (3 Falter auf Nordseeland).
11. *Coenonympha hero* L. Schweden. Dänemark (auf Seeland häufig). Gifhorn (südöstlichste Lüneburger Heide). Umgebung der Stadt Hannover (stellenweise nicht selten). Bremen (mehrere Fundorte).
12. *Chrysophanus dispar* Hw. subsp. *rutilus* Wernb. Pommern. Östliches Mecklenburg. Salzwedel, Lüchow. Dänemark (Lolland und Falster 1934). Holland. In England ausgestorben.
13. *Carcharodus alceae* Esp. Pommern (westlich bis Greifswald und Rügen). Mecklenburg (Waren, Alberti det.).
14. *Hesperia armicanus* Obth. Dänemark (Seeland, Jütland). In der Mark bei Nauen.

G. Warnecke, Hamburg.

173. (Thysanoptera) I. In großzügiger Weise gestatteten mir Herr und Frau Ludwig Hansing vor Jahren ihr Besitztum in Escheburg auf Thysanopteren und andere Insekten zu durchforschen. In jeder Hinsicht unterstützten und förderten sie meine Bestrebungen. So konnte ich im Laufe der Zeit auf dem erwähnten Gebiete eine ganze Anzahl Blasenfüßler zusammentragen. Meine Absicht, dieses Material im Rahmen einer längst geplanten Thysanopteren-Fauna NW-Deutschlands zu veröffentlichen, muß leider wegen der Kriegsverhältnisse bis auf weiteres vertagt werden. Ich möchte

daher als vorläufigen Bericht an dieser Stelle das bekannt geben, was sich ausschließlich auf das jetzige Hansingsche Soldatenheim in Escheburg bezieht.

Dieses liegt auf dem Geestabhänge, östlich von Bergedorf und vereinigt in glücklicher Weise die verschiedensten Biotop. Der Baumbestand ist reich und vielseitig, Heide- und Sandflächen sind vorhanden, feuchte und trockene Plätze wechseln mit einander ab.

Eine ganze Menge meiner Erstfänge stammen von hier und, obwohl ich viel und regelmäßig in der ganzen Umgebung Hamburgs gesammelt habe, bleiben doch noch mehrere Arten übrig, die sich außer in Escheburg sonst nirgends auffinden ließen. Darunter sind solche, die in Escheburg zum ersten Male für Deutschland nachgewiesen wurden, eine neue baumbewohnende Haplothrips-Spezies ist hier für die Wissenschaft entdeckt worden.

Ich möchte nicht versäumen, auch bei dieser Gelegenheit Frau W. Hansing und ihrem verstorbenen Gatten für die Unterstützung und all das Interesse, das sie meinen Studien und damit der ganzen hamburger naturwissenschaftlichen Heimatforschung entgegenbrachten, nochmals auf das herzlichste zu danken.

Aufzählung der in Escheburg, Besitztum von L. u. W. Hansing, festgestellten Blasenfüßler:

1. *Aeolothrips albicinctus* Hal.: 13. 6. 1929, auf der großen Wiese am Hause gekätschert; — 7. 9. 1929, gekätschert von niederen Pflanzen auf der feuchten Wiese unten am Bach.
  2. *Aeolothrips fasciatus* L.: Ein räuberischer Thrips, den man überall dort fangen kann, wo er seine tierische Nahrung findet. Ich erbeutete ihn in Escheburg: 12. 6. 1929, von Pferdekümmel; — 21. 8. 1929, von Weidenröschen, gekätschert am Grenzwege und auf der großen Wiese vor dem Hause; — 7. 9. 1929, an *Solidago virga aurea*, an *Scabiosa columbaria*, an den weiblichen Fruchtzapfen des Hopfens, an niederen Pflanzen unten am Bache; — 10. 8. 1930, an *Vicia cracca* L.; — 4. 7. 1930, an *Verbascum nigrum* L., an *Campanula rapunculoides* L.; — 22. 8. 1931, an *Melilotus albus* bei der oberen Pforte.
  3. *Aeolothrips versicolor* Uz.: 21. 8. 1929, von Umbelliferen; die Feststellung blieb fraglich, da nur eine Larve erbeutet wurde. Regelmäßiges Nachsuchen erbrachte denn auch am 1. 8. 1931 beim Kätschern am schattigen Rande der großen Wiese beim Hause eine Imago. Ein weiteres Stück wurde am 5. 6. 1932 beim Hause von Eichen geklopft.
  4. *Chirothrips manicatus* Hal.: Einer der gemeinsten Rasenthripse, der beim Streifen und in den verschiedenartigsten Grasproben stets gefunden werden konnte.
  5. *Chirothrips manicatus* Hal., forma *adusta* Uz.: 10. 10. 1931, Grenzweg, gerupfter Rasen (kurz und trocken).
  6. *Chirothrips manicatus* Hal., forma *pallidicornis* Pr.: 13. 6. 1929, von schattiger Stelle auf der großen Wiese beim Hause, gekätschert.
  7. *Chirothrips manicatus* var. *longisetis* Pr.: 1. 8. 1931, schattiger Rand der großen Wiese am Hause, gekätschert.
- Chirothrips manicatus* Hal., var.: Eine von H. Priesner, der das Material gesehen hat, nicht näher bezeichnete Varietät, aus Rasen unter den Obstbäumen. Vielleicht mit Nr. 7 identisch.

(Fortsetzung folgt). E. Titschack.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [BOMBUS - Faunistische Mitteilungen aus Nordwestdeutschland](#)

Jahr/Year: 1937-1957

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Heft 21 \(Beiträge Nr. 168-173\) 87-90](#)